

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Formularbuch - Cod. Allerheiligen 2

[Horb], [1591-1599]

Regeln für einen angehenden Schreiber [...] In den Beispielen auf 1591
datiert

[urn:nbn:de:bsz:31-138720](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138720)

ESSENTIA

LIA . S. /.

Oder wesentliche Stückh einem Jünggen
schreiber zugehörig ./.
17



Anfangs dieneil alle
weißheit Kunst, und Tugend, Ursprünge,
lig vom Gott sind, so soll ein Jüngger Unga,
ander Jüngger Irgeybar, dar Kunst und Weiß,
gait lernam will, vor Ullam Dingas sig be,
flaistam, Gottesfurcht und Frombheit, dar
Gottesfurcht, ist ein Umpfang Ullar Weißgait,
Ulls und begüet dar Heilig Prophet Da,
uid, In Psalter, da er spricht, Imittum Sa,
pientia timor Domini .

Am anderen so soll er sein, Trew, aufrecht,

Ull

Vund gufftliche In seiner Sammelung, dann
sein fleiß er komet man die vortg, vund
ein vortg dann Meister /.

Zum dritten, so soll er sein aliner strengem
Übung, also dz er garum sein vund will
lesen, dann weißheit komet allain. Vund
Gott vund grosser Übung, vund soll ein
gutes Uffmerksamkeit geben, erz er seigert
das liest, vund das sein vort mit vortset
dann nicht mit mehr eluz aller fürcht, das
elobert das lasend. /.

Zum vierten so soll er sich beflissen In
seiner seigerten güter vortunglicher
landtweissiger vort, die nicht lauten
parastan vortandis seind, das soll er
sein künz, In seiner seigerten vund

Bapgliplich

Das gliedling mit launig ab radiret, und vornehm
Ordnung ständliche zweifeltgastige wort, und
sich fleißlich sorgen zu vermögenslicher wachung, die
man zu latin nennt Colores Rhetoricales.

Im fünften soll er galten gute Ordnung
im sinnig schreiben, also das die Conclusion
mit vorwegung der petition, nach einander
die petition erstalls vor der Narration, sondern es
am lieblich gesay werde und sein ordentliche stalt
nach form und hunderweisung der wachung
dies und bestime Rhetoric :-/

Und die weil zu lehrung und vnderweisung
dassalbigem sinny Junger umgahung
schreibor nicht schickbar ist, das sich in
Missiuen Supplicationen, nicht zammelt,
und dergleichen, und die mit in der

lieft

lingo illi stant gaulisa pasayto formay
gabany und gabuandony, So gaba ing
pasayt fünft wasaulide stütz und illi
hitzgall, zuo sollichon briaff dichtung not,
vannidig und pasayt und dannd an
Hoylichar scharibor sollich scharibor ordn.
lis und vunstausbar machany laichlich
lunn, dannd ankannay may, und vordy
not in Ordnung pasayt, und quöl, Also,
die Erste Salutation, das ist begrüßung,
dannach Exordium, die vorred, zum dritten
Narration, dz ist erzählung od' beschreibung
zum vierden petition dz ist bitten, und zum
fünfft finalis Conclusio, dz ist der Endliche
beschluss das Brieffs, dz ist Exhortation
sollichal zuvornordianay, od' zuobesguldung,
und nach sollichon soll dz datung des
Brieffs formirt und pasayt vordung,

und,

Und diser Ding zuo Besserer anleitunge, so solten
manichung an sollichen Wundergeit wie man solt.

Das Erst. /.

Salutatio zuo Latzeim ist als vill zuo Teutſch
geprochen als beyrisch, und ist der Erst
Theil eines Sammbrieffs so man in Anfang
an einen freuntlichen geist oder willigen dienst
zuo schreiben, und diser soll der eingang sein mit
haglichen Sammbrieff, darinn man freunt-
licher sachen gult schreiben oder bitten will,
dann es über freuntlicher sachen gult so
soll man der lobenswerten Wunderlusten, und
Epistell Anfangen mit der Narration, Als Wt.
Kaufman du wir vnder der und willigen
Wundergeit aller kauft an offne mit willigen
dage und freuntgeit zuo schreiben, gest, rieß

Exordium

Exordium das ander wesentliche Stück
zur Formung der Saundbrief gehörig
gibt zur Zeitig ein Vorred, und würett
geprägt, So man das Verkündung
Unsers sorgwill. Ungenante. Marium Gott
sich sollig sich zuversagen, gleich einem
gesichtlichen Spielmann des hohen Ein
preambülum macht, die Verkündung zur
Barony, samten freundschaft. Also man
Auffmerksamkeit zuhaben, Also soll man
die guttat so aus unsers sich zuhaben ist
hohen Exordium also man die sich Narriert
so Verkündung und es soll nach der Saluta-
tion gesagen, es soll solliches Exordium,
Aberung der Verkündung und hagen,
einig gleichung, dem geachtet der
Wahrung beschickung, und Jungfrauen
dem sonst was das Exordium Anstuf,

und

Dauid dicit ist mit notz In Ullamz Driation zu sagen
sander dicit Ullam zu gnotgatumz lund gafar
gafar zu sgruabamz vna obamz gafar ist. /.

Narration Sais die wortgündung, Manu ist zu
gafar die maldung einer Haglichang sach, daruind
gafaribamz vna, dauid ist das lunds puchze,
daruind manz lundamz soll dicit dicitamz, dauid
da das Exordium gabamz vna, da soll die
Narration lund wofalung der sach nach daruind
gafar vna, Ullam Manu manz in Bandt,
dicit machat daruind mit Exordit vna,
so soll die Narration der Salutation nachfolgen. /.

Petitia das wort puchze ist Ullam will gafar
Ullam puchze, dauid soll Ullamamz dicit puchze
gafar, nachmaldung der sach daruind
soll die Petition nach der Narration gafar vna.

Conclusio

Conclusio finalis das letzte Quill das Epi ..
Stell nicht für Tausig genannt Basiglios ..
sung, und darumb man ein sach
erfolgt, und die volun stantung gabort
gatt so soll man darumb basigliosung, dz
ballung ein Jun freundschaft bedienung
od zunglich was geschickung, und dies soll
nach der petition gesagt werden, gatt
man die gesung unterwert und die
sach die soll man fordern, und darumb
des Briefs Datum sagen, und zorn soll
die parvumat sein, man dz sequantung
gesagt und freundschaft sachung, und dz
die Salutation zu Anfang der Grund ..
briefs kammtung blais, so soll conclusio
finalis mit mit freundschaft dienstlich ..
lung gesagt werden, sonnd in Underung
durchandlet werden, alle, das will ich

eing

5.
ming zu die kassation, od das gabe fog die mit
wollung kargalung, vund der gleichung wie hie die
sach gestalt ist, daruon soll man dises Briefs
kassation formieren nach seiner Ordnung vund
unser kinglyung kassation daruon man schreibe
Irenen kassation kassation kassation kassation.

Es ist auch zu wissen, das die vorgewelte
fünft kassation kassation mit zu kassation kassation
oder kassation kassation kassation kassation
kassation kassation kassation kassation kassation.

Das gibet ich die ein Exempel, daru die fünf
kassation kassation kassation kassation kassation
kassation kassation kassation kassation kassation
kassation kassation kassation kassation kassation
kassation kassation kassation kassation kassation.

Exempel

Exempel einer Missiuen.

Salutatio.

Sein willig dienst zuvor, Ersame Weise,
günstige liebe fornen, Exordium,
minnlich Göttlich und Menschenlich gesagt
und Ordnung vorbeigang das man nicht
dang hindern ohne Falschheit wortgailt zu
seinem lieb oder loben bescheidigang und
vorlagang solle. Narratio, Also solget
illor' Anhangsagung So gatt Samst 17.
tinn' 1711' 1712' und 1713' bescheiden
17. Tagt mit freijung 1714' zu 17.
fürsamlich Anhangsagung Also manum lieb
unverrindt und Blüthweis, geseglung,
Was man hilfflich künstlich 1715' 1716' 1717'
liefang segedann zornigam bin, Petition
Anhangsagung 1718' 1719' 1720', man' dienstlich

Pistany

Pittung, Involung mir dem yonantung Einung
 mitlungung, und sollis unni Erlittus signung
 und In luri zu vorgestallung und Inßgalbay
 ein fürderlufung, banamplanu oder yonantung
 Tag für E. M. umfagung Conclusion, In will ing und
 E. M. In aller yopur mit sonderem schiße wadie,
 uny und wievoll zog mirg Inß der Billigtgait
 mirg bei mirg kaint irygeß abfeglagt vor sich,
 Ichmal Pitt ing und schriftliche indreantwörung,
 bei fagung mirg favor Inung gaben zu
 galung, Datum p. Also mirg die hil oder wenig
 Exempfen fagung In mirg In und der Handel
 erfodert. /

Inß soll auch ein jeder Schreiber befeist sein das
 das er In dem Inß und mirg Vorstar muß Inne
 hien, In dem die farg laittor und Wunderfied
 Inß Vorstandung wachy. /

und

Und so er also den Unterschied des Briefs
Distincktion in vorgeschriebenem musten, und
und anfangen gatt, so soll er sich demnach
in den Under Contracten, sage auch das
oder dreyen teuffen und hartgüeff
volgessetor zuoter Formey schreibe, und
die C. alle die Traubens, drey Karney, All.
hutzgalben, zusamen tragend, in die
formulac sagen, und sich dann Tag zu
Tag darinnen haben, bis es er davon
viel notwendig und bringt erinnert.

Und in dem so soll er sich alle zeit schünere
geschriebener Rede, und volgessetor wort
sprachens, und schreibe, zu d. hands,
hing dinstling und also die Colores anzeig
und zusamen, traubens, Was er in
mit zu dem lob, sondern wenig zu zeit.

lingar

liger Valogung, und so er sich sanndt Unpft
nag fruchtgaitt zubringt, Tuntlich zu Einig
sanliggaitt mylich und vrschließlich sein ./.
S

Schuld
Kauf
Schuld
Kauf

Kauf
Kolleien.

Schuld
Schuldbriefe ./.
S

er ist Schuldig, wem, wievil, warum, waligts,
fruchtgaitt, was, was ginst ab, wasgaitt, wie soll
mann salang, obang, was ist dz kunderschafft,
widar ledig vordun, soll der Burgamant oder
Bassier sein, Was soll sigelant ./.
K

Kauf
Kaufbriefe.

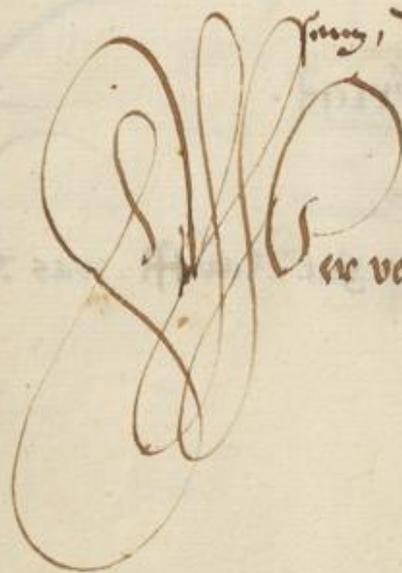
er gaitt verksauff, wer gaitt kauf, was gaitt
K

in Kauf, was ist abzuliegen, fünfzig
wam, was fünf ab, was in oder wam, was
ist der Kauf basigang, soll der Brief
Pargamentin oder Pappir sein, was soll
sicham ./. .



Büchbrieff.

W. K. Verkauf, um wieviel gült, Vff
Malgang Tag fünfam, was ligt ab, fünfzig
wam, was fünf ab, was in oder wam,
was ist der Kauf basigang, was ist
d. Hundesfund, was fünf d. Hundes ..
Pfund wasam, Gott Aling am Garingt
darauff notgannet, was soll nun Uelo ..
samy, Soll der Brief Parg. Vm sigelad ./. .



Büchbrieff mit der Leistung.

W. K. Verkauf, was, um wieviel gült,

vff

Ist wolgeran Tag ynsals, was kauft, was
 soll man unterrichten, was ist das kundersamde,
 was fust ad, was in, was ist der kauft besigahoy,
 was sants kuyang, was, kumb wieviel sollaus
 kuyang, In wolgeran tuch soll man die ill.,
 lösing kuyang, was lang dauert, das
 kumb mit kuyang daruff arkennt, gant kumb
 mit kuyang, was soll sigling /.

Sinsbrieff. /.

Wer verkauft, wieviel kumb, wann gefelct,
 was fust, wann, wann, was licht, was sigang
 wann, kumb wieviel ist ad verkauft, Was
 ablösig, was sigling /.

Vertrag oder Tading's
brieff.

war

Versehen Tädings leuts, was ist die sach,
dammilt die Tädung bestogane ist, wannilt
sind die Partogang, wie gaisung sie
mit Joran tuff und gromesung, dann
umfange dany elyger, und dannach der
unterwiltar uffschung, was mit Tfeil
den Umwandung Jany die Tädung siguldis
sagang / was siglach . /

Vergantbrieff. /

Ver vergant, wenn Vergant er, was
vorgant er, was fust vorgui, und
wannilt vorgantuch er, ist od anu sind
od siguldis, wannilt ist der siguldis od fust . /

Zewalybrieff. /

War

Verkuind .

Wer ist Läger, wer ist Blutwörter, wem ist
Kündts gatt arfgaund, was soll Siglay.

Quittung .

Der Quittung, Nam Quittung, was
Lund gültung od siguldung, uff wasen tag
Verfallung, was soll Siglung ./. .

Verkuind ainem .

Wer sein od ist dein Meister, wie lang
gast bei im yndienet, für ein Meister gesallay,
od so sonst ein Dienet, wa gaw er sey, was
soll siglung ./. .

Meisternem .

Der sigul, Nam, wasinub, ./. .

Frug :

Fragsstücks ganzen gewalts
Briefs.

Fxordium. Zu gültt widerlegung, vundo Mor.,
zum zueb beweisung, Bagau'sung vund Bagalzung,
vun siä siig der Murgung zueb zuebeweisung möge,
bei siig so danz mit Esayamost mit Tods Uelgung
so das Uunder zammst s man lacht Erbanz, vund
Jo man seinem Tode zum vorant vordanz soll,
so er Uber lacht Erbanz ginder mi lacht, vund mi
daritanz stanz schreibanz so siä Jo nicht vanz stanz
vund vund, od mi guch bei danz Uinder, mit
voldt schreibanz, die beweisung zu lassanz, die
vinderlegung zu sein zu seinanz, Jo labanz, vund
besoglich das vund briefs.

Am Freitag vnd dem Sonntag 17.
Anno 97.

Gann

Gams 17: 17: Vom 17: 1. e:

Partium 17: auctus 17: p

Sagt gemelter Gams' Nachdem er über
dies daz Juno Gamsen Juno war zulagung, und
mit daz samung Juno war argeuiff, Ino kal,
lung sein künftling bayre, das yndertor Bartly e:
Juno bayre sollisang Uggor Juno dem künftling
ling, und mit aller Uggung Juno stallung,
und kann d' laistung stanz, und blaitung
solla ./.

Auwärter Bartly: Es sey mit wenig von
Gams daz Uggor lumb 17: argeuiff lumb so
erst lumb gornung argeuiff gab, argeuiff
lumb daz Uggor ar Gams lumb gall der daz
gassung, und mit Jades ni der 17: was du

Gams

.Anung die Ablösung, lund hartgeniff gut, unig d
 Statt Brunnig sey, gab er dz gult lund dany Fortgais.
 tanz dyger volagt, lund lammunt sich mit d löfung,
 Juvail Juno die mit hartgündt einig unigant go.
 sonp. /

E. leger ferner kedert lassen. Er dany hartgeniff
 alles dings bezalt lund darzu vt. fringefant,
 lund fürnamblich, Juno Bartlin gepocht wann d
 Bagal gaisglaganz, über unig volut galest
 gabanz, Mitt, er ganntrunt, nani, Juvogalbay
 nachmal in gffnung das wortas soll Juno bleibay.

Antworteter Bart. Juvono Kadanz lassanz,
 dz er Hann d Juno Bartlin, mit unigant die der
 kauft besogezanz nach dz der gult dz sey war
 diavail er dz gult lund der lund volagt dz
 so Juvonunt dyger flambanz soll. /

Elyg

Stadtmundt UT. Hundstgailt Uff gegaplan
 freyt sub formalium In die Hungabrande Appel-
 lation basgegane tunde wogindott, Hunga-
 nomens lund nach Ublösung der Ewigte
 Acten, Ullans farnam mündlichem fürbringer
 lund gesonnen Kuchtsatz erkannt, Es was
 Kistrom, für Böblinger mit gestroffner bo-
 tgaill volymertgalt, Es ad dabes Bliubang,
 lund Ublösungendang, besargang Jeder tgaill
 sein lastgaloffang, kostang für sig selbt gabang,
 lund tangang fall.

Actum Hungabrande freyt für UT.
 Dany 23 Augusti Anno 97.

Und lantandt die lastgall für UT.
 Uffgestroffang in wach,
 Also.

Stadtmundt

Ergetzt das die Beklagten dem klag
und so erforderung, und zu klag sind
Inzigens klaimen gesandung Balanzat,
nicht zugetragen siguldy sein oder die
Beklagten soll für die bay Inwan gaband
brinst, und sigall, wie dem laus Ulten
gortgammes zehandt gab vordung.

Folgen Dervacs Allerlay formen mit
Loffeyem.

Judenstegen
Büch